

# Protokoll der 14. ordentlichen Hauptversammlung des Elternvereins „Leben in Wilen“

Freitag, 24. Oktober 2008, 19.30 Uhr  
Jugendraum des Kirchen- und Gemeindezentrum,  
Wilen

- Traktanden:**
1. Begrüssung
  2. Appell / Wahl der StimmezählerInnen
  3. Protokoll der 13. HV vom 2. November 2007
  4. Jahresberichte 2007/2008
  5. Jahresrechnung 2007/2008
  6. Jahresprogramm 2008/2009
  7. Budget 2008/2009
  8. Allgemeines

## 1. Begrüssung

Die Präsidentin Jeannine Scherrer eröffnet um 19.34 Uhr die 14. Hauptversammlung (HV) und begrüsst alle anwesenden Vereinsmitglieder. Speziell begrüsst sie Ruth Cizerl, Cornelia Steg und Ingrid Wichser, die ehemaligen Vorstandsmitglieder. Deren Teilnahme an der HV ist als ein positives Zeichen für den Elternverein zu werten.

Ebenfalls werden die Mitglieder verdankt, die sich bereit erklärt haben bei der Bewirtung und dem Abwasch zu helfen.

Die Einladung und Unterlagen zur HV wurden allen Vereinsmitgliedern rechtzeitig zugestellt. Die anstehenden Geschäfte können somit behandelt werden.

## 2. Appell / Wahl der StimmezählerInnen

Per 31. Juli 2008 zählt der Elternverein 196 Mitglieder. Im vergangenen Vereinsjahr sind 26 Ein- und 10 Austritte verzeichnet worden.

Der Appell des heutigen Abends ergibt folgende Zahlen:

Anwesende Mitglieder	42	Gäste	1
./ nicht Stimmberechtigte	<u>4</u>		
<i>Stimmberechtigte Mitglieder</i>	<u>38</u>		

Die vorgeschlagenen Stimmezähler(innen) werden einstimmig gewählt.

Änderungen oder Ergänzungen zur vorliegenden Traktandenliste werden von den anwesenden Mitgliedern nicht gewünscht und dieselbe wird auch ohne Gegenstimmen genehmigt.

## 3. Protokoll der 13. HV vom 2. November 2007

Das Protokoll der 13. HV wurde auf der Homepage aufgeschaltet und kann dort eingesehen werden. Das Vorlesen desselben wird nicht gewünscht. Es werden auch keine Abänderungs- oder Ergänzungsanträge gestellt.

Das Protokoll wird diskussionslos und ohne Gegenstimmen genehmigt und der Verfasserin, Cornelia Steg, mit einem kräftigen Applaus verdankt.

#### **4. Jahresberichte 2007/2008**

##### Karin Tobia – Ressort Vorschulalter:

###### *Spielgruppe Tazzelwurm*

Dank grossem Einsatz der Leiterinnen konnten alle angemeldeten Kinder und zahlreiche Wünsche der Eltern berücksichtigt werden. 21 Kinder besuchten 1 Mal und 18 Kinder 2 Mal pro Woche die Spielgruppe. In sechs Gruppen werden ca. 9 - 11 Kinder betreut.

Die Spielgruppenleiterin Nicole Blumer möchte sich eine Auszeit nehmen und verlässt die Spielgruppe auf Juli 2008 um mehr Zeit für ihre Familie zu haben. Karin Tobia dankt ihr herzlich für die gute Zusammenarbeit; ein Abschiedsgeschenk hat sie bereits erhalten.

Das neue Spielgruppenjahr wird von drei Leiterinnen bestritten: Anja Fasel, Bea Holenstein und Karin Keller. Karin Tobia spricht allen ihren Dank aus.

###### *Kinderhüeti*

Unter der Leitung von Astrid Hagmann wurden durchschnittlich 12 Kinder betreut, wobei die Anzahl zwischen 7 und 17 Kindern variierte. So musste sich das Hüeti-Team immer wieder auf völlig verschiedene Situationen einstellen. Die Kinderhüeti wurde neu um einen Monat verlängert. Mit durchschnittlich 11 Kindern war auch der Juni gut besucht.

Angela Forrer verliess das Team. An ihre Stelle rückte Nadine Forrer, die herzlich willkommen geheissen wird. Ein herzliches Dankeschön geht an alle bisherigen und neuen Kinderhüeti-Frauen, für deren Einsatz!

Nachdem zu den beiden Jahresberichten von Karin Tobia keine Diskussion verlangt wird, genehmigen die Mitglieder diese mit einem kräftigen Applaus.

##### Jeannine Scherrer – Präsidentin:

Viele Anlässe sind schon nicht mehr aus dem Programm des Elternvereins wegzudenken, so der *Babysitterkurs* oder auch der *Räbeliechtl-Umzug*, der dieses Jahr am 04. November 2008 stattfindet. *Weihnachtsbasteln*, *Singen im Advent* waren im vergangenen Vereinsjahr gut besucht und stehen wieder unmittelbar bevor. Dank der Organisatorin, Susanne Pfiffner und den vielen Helferinnen. Was Mütter normalerweise nicht fertig bringen gelingt am *Silvester-Zmorge*: die Kinder stehen freiwillig früh auf. Das mag vielleicht auch an dem bevorstehenden Spass liegen, wenn man das Dorf aufwecken darf. Weitere Highlights sind die *Kinderfasnacht*, *Ferien(s)pass* und *Kinderflohmarkt*. Ein besonderer Dank für die Organisation und Leitung dieser Veranstaltungen geht an Gabriella Lowiner und ihre Helferinnen. Der *Familienausflug* führte in die Tharau zu einer „Brätelstelle“. Ein geselliger Anlass den wir den Organisatoren, Claudia und Beda Steiner zu verdanken haben. Eine brillante Rednerin, Frau Maya Onken, begeisterte die interessierten Zuhörerinnen am *Frauen-Talk*.

Der herausragende Event des Vereinsjahres 2007/08 war das *Indianerfest*. Bereits zum 5. Mal konnten die Kinder bei grossem Wetterglück Indianerschmuck basteln, Pony reiten, sich in Pfeil und Bogen üben, Märli hören und vieles mehr. Das Indianerfest ist ein Grossanlass und benötigt jeweils gut 40 Helfende. Wir sind in der glücklichen Lage, dass Andrea Twiddy sich noch einmal und Karin Tobia neu bereit erklärt haben, die Organisation für das nächste Indianerfest im August 2009 zu übernehmen. Dafür gehört ihnen ein riesiges Dankeschön.

Weitere Anlässe des Vereinsjahres waren: *Kids am Computer*, *Futterstamm* (mangels genügender Anmeldungen nicht durchgeführt), *Kinder-Velokurs*, *Nothelfer-Refresher*, *Selbstverteidigung für Frauen*, *Zauberhafte Zaubereien* und *Autopanne*. Die Kochkurse von Michaela Brühwiler (*Mexikanisch*, *Muttertagskochen*) entwickeln sich zum Geheimtipp und auch die aktuellen Kurse sind schon ausgebucht.

Ein Grossanlass für das Dorf Wilen und für alle beteiligten Dorfvereine war unser Dorffest im August dieses Jahres. Der Elternverein hat zusammen mit dem Frauenverein die Kafistube geführt, einen Kinderspielparcours betrieben, Puppentheater und Ponyreiten organisiert. Am Dorffest haben rund 50 Mitglieder des Elternvereins mitgeholfen und es wurden gegen 70 Kuchen gebacken, die in der Kafistube

verkauft wurden. Diese grossartige Unterstützung hat das umfangreiche Angebot des Elternvereins überhaupt möglich gemacht. Abgesehen davon motiviert diese Unterstützung auch den Vorstand. Es macht Freude, sich für einen Verein einzusetzen, der so aktive Mitglieder hat. Der Elternverein generierte einen Umsatz von rund CHF 4'000.-. Vom Gesamtüberschuss des Dorffestes in Höhe von CHF 13'000.- erhält der Elternverein CHF 700.-, gem. den geleisteten Arbeitsstunden.

Jeannine Scherrer informiert noch über die Leitbildgestaltung:

Die Gemeinde Wilen gestaltet zusammen mit der Schule und weiteren Interessierten das Leitbild für unser Dorf. Der Elternverein wurde auch zur Mitarbeit eingeladen. Er wird dankenswerterweise von unserem Mitglied Remo Landert vertreten.

Zum Schluss dankt Jeannine Scherrer allen Mitgliedern für ihr Erscheinen an den Veranstaltungen und insbesondere auch für die Hilfe an den einzelnen Anlässen. Den übrigen Vorstandsmitgliedern dankt sie für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr, zumal es das erste Jahr in der neuen Zusammensetzung des Vorstandes war.

Tomas Schnee stellt den Jahresbericht zur Diskussion. Da es keine Fragen oder Anregungen gibt, wird der Jahresbericht mit kräftigem Applaus genehmigt und verdankt.

## 5. Jahresrechnung 2007/2008

Ertrag	Fr. 27'237.15	Vermögen am 31.07.2007	Fr. 15'479.10
Aufwand	<u>Fr. 24'280.05</u>	Gewinn	<u>Fr. 2'957.10</u>
Gewinn	<u>Fr. 2'957.10</u>	Vermögen am 31.07.2008	<u>Fr. 18'436.20</u>

Die Jahresrechnung wurde auf der Homepage des Elternvereins publiziert und wird von der Kassierin Barbara Hagmann kurz erläutert.

Der Revisorenbericht von Irene Weibel und Gabriela Brunner wird von letzterer verlesen. Sie ersucht um Genehmigung der Rechnung und beantragt, die Kassierin und den Vorstand zu entlasten sowie zu verdanken.

Die Jahresrechnung wird diskussionslos und einstimmig genehmigt sowie dem Vorstand und der Kassierin Décharge erteilt. Jeannine Scherrer dankt den beiden Revisorinnen Gabriela Brunner und Irene Weibel für ihr Engagement und Barbara Hagmann für ihren Einsatz sowie die gewissenhafte Buchführung.

## 6. Jahresprogramm 2008/2009

Nachdem Jeannine Scherrer einzelne, bereits durchgeführte Anlässe aus dem Jahresprogramm kurz vorstellte und kommentierte, wird das Jahresprogramm 08/09 mit grossem Applaus genehmigt.

## 7. Budget 2008/2009

Ertrag	Fr. 21'590.00
Aufwand	<u>Fr. 19'050.00</u>
Budgetierter Gewinn	<u>Fr. 2'540.00</u>

Das Budget 08/09 wird einstimmig angenommen.

## 8. Allgemeines

### a.) Thema Jugend

Remo Landert versucht die Anwesenden für das Thema Jugend und Jugendarbeit zu sensibilisieren und weist darauf hin, dass er zusammen mit Hans Houwing für das Jahresprogramm 2009/10 etwa 2 bis 3 Anlässe für Jugendliche planen wird. Er wird sich hierzu in die Arbeitsgruppe um Monika Frei integrieren.

### b.) Ressort Schulalter und Präsidium

Jeannine Scherrer informiert, dass Gabriella Lowiner das Ressort Schulalter und sie selbst das Präsidium an der nächsten HV 2009 in neue Hände legen wollen.

Gabriella Lowiner stellt das Ressort Schulalter kurz vor:

- Organisation diverser Kurse und Anlässe (z.Bsp. Babysitterkurs, Fasnacht, Ferienspass etc.)
- Einige Anlässe sind sehr arbeitsintensiv. Zurzeit helfen aber noch einige Mitglieder bei der Organisation mit. Hier ist sicher auch der neue Vorstand gefordert nach akzeptablen Lösungen zu suchen.
- Interessenten können sich gerne bei Gabriella Lowiner melden.

Jeannine Scherrer zum Präsidium:

- Präsidium ist ein Mitspracheorgan in Gemeinde und Schulgemeinde
- Beteiligung in diversen Gremien
- Mitgestaltung des Elternvereins
- Der Präsident resp. die Präsidentin lädt zu den Vorstandssitzungen ein und leitet diese. Er/Sie organisiert die Hauptversammlung, das Dankeschönessen der Helfer(innen)
- Teilnahme an der jährlichen Dorfvereinsitzung
- Etc. (Details bei Jeannine Scherrer)

Grundsätzlich ist das Präsidium eine zu bewältigende Aufgabe, bei der man sich auch auf den unabhängig arbeitenden Vorstand verlassen kann. Voraussetzung für das Amt ist neben Kommunikationsfreude und Teamfähigkeit eine natürliche Freude am Dorfleben in Wilen.

Interessenten melden sich bitte bei Jeannine Scherrer.

c.) Homepage

Jeannine Scherrer stellt die Geschichte der Homepage des Elternvereins vor:

Die erste Homepage des Elternvereins wurde vor 4 Jahren von Dani Blum kreiert. Jeannine Scherrer übernahm die weitere „Pflege“ der Homepage. Hier schaltete sich nun Jürg Egli ein, der mit dieser „Pflege“ nicht zufrieden war und bot sich an in Zukunft die Homepage zu betreuen. Bei der Betreuung ist es nicht geblieben. Er hat gleich von Grund auf eine neue Homepage gestaltet. Jürg Egli ist es gelungen eine hochprofessionelle und praktisch tagesaktuelle Homepage zu kreieren, die auch von IT-Fachleuten grosses Lob erntet. Diese Arbeiten macht Jürg Egli als Mitglied des EV unentgeltlich.

Jürg Egli erläutert anschliessend persönlich einige Details der Homepage und ermahnt die Mitglieder, dass die Homepage nur dann lebt und aktuell bleibt, wenn die Mitglieder auch Material, wie Bilder von Anlässen, zur Verfügung stellen.

Jeannine Scherrer und alle anwesenden Mitglieder danken Jürg Egli für seine enorme Arbeit mit einem grossen Applaus.

d.) Schulbehörde Aegelsee

Antonia Niethammer informiert darüber, dass das Präsidium und Aktuariat der Schulbehörde Aegelsee per Mai 2009 neu zu besetzen ist. Details an Interessenten erteilt sie gerne oder auch jedes andere Mitglied der Findungskommission.

Die Möglichkeit für weitere Fragen wird nicht genutzt.

Zum Schluss dankt Jeannine Scherrer allen anwesenden Vereinsmitgliedern für ihre Aufmerksamkeit.

Zum Nacht wird ein Fitnessteller mit Pouletbrüstchen von Familie Zwicker serviert und im Anschluss eine Schwarzwälderschnitte von Bäcker Böhi.

Schluss der 14. Hauptversammlung: 20.38 Uhr